



Kaminfeuergespräch mit Josef Ackermann

Josef Ackermann, eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der internationalen Finanzwelt, und Manuel Ferreira von der Zürcher Kantonalbank (ZKB) waren am 23. Oktober 2025 zu Gast in der Ziegelhütte in Appenzell. Rund 150 Kundinnen und Kunden folgten der Einladung der Appenzeller Kantonalbank (APPKB) zum zweiten Finanzforum – einer Veranstaltung, die sich als Highlight im regionalen Anlagekalender etabliert hat.

Initiator und Gastgeber des Finanzforums ist Thomas Brägger, Leiter Anlagegeschäft und Mitglied der Geschäftsleitung der APPKB. Mit der Veranstaltungsreihe möchte er die enge Zusammenarbeit mit dem Research-Partner ZKB sichtbar machen und gleichzeitig aufzeigen, dass die APPKB im Anlagegeschäft auf hohem fachlichem Niveau agieren kann. «Wir wollen zeigen, dass Kompetenz und Nähe keine Frage der Grösse sind», betonte Brägger in seiner Begrüssung. «Unsere Kundinnen und Kunden sollen spüren, dass sie bei uns Zugang zu Wissen, Erfahrung und Persönlichkeiten haben, die weit über die Region hinausstrahlen.»

AKTUELLE MÄRKTE UND KLARE EMPFEHLUNGEN

Den Auftakt machte Manuel Ferreira, Leiter Investment Strategy & Economic Research der ZKB. Er bot einen fundierten Überblick über die aktuelle Marktlage und die wirtschaftlichen Perspektiven der kommenden Monate. Sein Fazit: Anlegerinnen und Anleger sollten sich trotz geopolitischer Spannungen weiterhin am Markt engagieren.

KARRIERE, MACHT UND MENSCHLICHKEIT – EIN ABEND MIT JOSEF ACKERMANN

Im zweiten Teil führte Thomas Brägger persönlich durch das einstündige Kaminfeuergespräch mit Dr. Josef Ackermann, dem ehemaligen Chef der Deutschen Bank. In einer eindrucksvollen Bildershow und im intensiven Dialog sprach Ackermann über seine bemerkenswerte Karriere, Begegnungen mit Persönlichkeiten wie Wladimir Putin und Angela Merkel sowie über die Verantwortung, die mit Macht einhergeht.

Er gewährte auch private Einblicke: Noch heute investiere er gezielt in Start-ups und bleibe der Wirtschaft eng verbunden. Er sprach offen über den Niedergang der Credit Suisse, die Entwicklungen in den USA und verriet, warum Gold und Private Equity in seinem Portfolio derzeit eine besondere Rolle spielt.

DIE ESSENZ DES ERFOLGS

Zum Abschluss des Gesprächs teilte Ackermann seine persönlichen Erfolgsgrundsätze: realistische Ziele, Freude an der Arbeit, ein stabiles Umfeld und die Fähigkeit, abzuschalten. Diese Bodenständigkeit beeindruckte das Publikum und schuf eine Verbindung zur Werthaltung der Appenzeller Kantonalbank.

Direktor Ueli Manser brachte es am Ende auf den Punkt: «Mit solchen Veranstaltungen zeigen wir, dass die Appenzeller Kantonalbank regional verankert und zugleich international mit wachsamem Auge unterwegs ist – mit einem klaren Fokus auf Qualität, Kompetenz und Kundennähe.»

Mit dem zweiten Finanzforum hat die Appenzeller Kantonalbank, unter der Leitung von Thomas Brägger, eindrucksvoll gezeigt, dass sie im Anlagegeschäft weit mehr ist als ein regionaler Anbieter – nämlich ein starker, inspirierender Partner auf Augenhöhe mit den grösseren der Branche.



Diese Webseite verwendet

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funkt anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerder zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werl Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienst

Datenschutzricht

Details zeig >

Alle zulass

Anpasse >

Ablehne



Diese Webseite verwendet

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienstleistungen

Datenschutzricht

Details zeig >

Anpasse >

Ablehne